

## 24 Stunden Schiessen in Brünig Indoor

# Höre nie auf verrückt zu sein!

Zum 10-Jahre-Jubiläum des Brünig Indoor Schiesssport-Zentrums wurden vom Freitag, 24. August 2012, mit Start 16.00 Uhr, bis Samstag, 25. August 2012, Stopp 16.00 Uhr, während 24 Stunden im Nonstop Wettkämpfe in den fünf Disziplinen Luftgewehr / Luftpistole 10 m, 60 Schüsse, Gewehr 50 m olympischer Liegendmatch und Standard - / Armeegewehr 300 m 2 x 30, ausgetragen.

Die Teams bestanden aus je drei Personen. Ausgeschrieben war für offene Klasse, was heisst, dass Frauen und Männer in einem Team starten konnten. Ein Team teilte sich jeweils eine Scheibe und wechselte sich in vier bis fünf Ablösungen ab. Während ein Teampartner schoss, bestand für die anderen die Möglichkeit, sich in der Cantina Caverna zu verpflegen. Diese war rund um die Uhr geöffnet. Zudem konnte man die Campo-Halle als Ruheraum benützen, um sich während den Schiesspausen etwas zu erholen.

### **Jan Lochbihler (Holderbank) war sensationell!**

Der amtierende Junioren Europameister im Dreistellungswettkampf Gewehr 50m in 3x40 schoss in den fünf zu bewältigenden Wettkampfprogrammen innert 24 Stunden 598, 599, 598, 599 und nochmals 599 Punkte. Das sind sensationelle 293 Zehner und nur sieben Neuner!

### **Zürcher Nachwuchsteam 300 m gewinnt überraschend die Silbermedaille**

Auf die 300 m Distanz waren schwierige Schiessbedingungen zu bewältigen. Durch die vorhergehenden Hitzetage und die einsetzende Abkühlung ausgelöst, entstand eine hohe Luftfeuchtigkeit, welche durch die Belüftung in den Schiesskanal gesogen wurde und Nebel erzeugte. Dadurch entstanden schlechte Sichtverhältnisse. Trotz diesen schweren Schiessbedingungen, aber dank guter Schiesstechnik, wurden herausragende Leistungen erzielt. Das Nationalmannschaftsmitglied Marina Schnider (Wangs) führte das Einzelklassement mit 579 Durchschnittspunkten vor den Zürchern Christof Carigiet (Embrach) mit 577,5 und dem jungen Nachwuchsschützen René Homberger (Grafstal) mit 574,75 an. Den Teamwettkampf gewann die zusammen gewürfelte Gruppe „Pufamur“ Roger Schnetzler (Hallau), Christof Carigiet (Embrach) und Miriam Brühwiler (St. Gallen) klar vor dem überraschenden Zürcher Nachwuchsteam mit René Homberger (Grafstal), Roman Schneider (Rafz) und Anne Chapuis (Hüttikon). Den 3. Rang holte sich das Team „Bleikerpower“ mit Marina Schnider Wangs), René Bamert (Mosnang) und Stefano Keller (Wangs).